

Basketball Junioren U10

Trotz zu hoher Körbe ein guter Saisonauftakt

Der BC Allschwil-Algon ist Gastgeber des ersten Mini-Spieltags und weiss in seinen drei Partien zu gefallen.

Von Tomislav Konstein*

Letzten Sonntag wurde wieder Basketball im Schulzentrum Neualschwil gespielt. Offiziell wurde diesmal die neue Saison von den kleinsten Basketballern eröffnet. Etwa 70 Kinder von sieben Vereinen aus der Region nahmen teil. Auf dem Programm für Gastgeber BC Allschwil-Algon standen drei Partien.

Das erste Spiel gegen Liestal war besonders spannend. Nach der unentschiedenen ersten Periode (6:6) gewannen beide Teams abwechselnd je zwei Perioden. Im Mini-Basketball zählen die gewonnenen Perioden und nicht die gesamthaft geworfenen Körbe. Somit musste der finale Abschnitt über den Sieger entscheiden.

Beide Teams gingen richtig zur Sache. Der Wille zu siegen war da, aber die Müdigkeit war den kleinen Spielern ein grosser Gegner bei der Konzentration. Sie hatten Mühe, den 305 Zentimeter hohen Korb zu treffen. Am Ende waren die Allschwiler ein wenig geschickter und mit einer Dosis Glück konnten sie den Korb treffen und mit 2:0 die Periode und auch das Spiel gewinnen.

Im zweiten Match stand es nach zwei Perioden auch unentschieden. Die Schützlinge von Ivan Jankovic gaben dann aber Gas und gewannen die nächsten drei in Folge. Die letzte verlorene Periode bedeutete nur eine kleine kosmetische Anpassung des Endresultats (4:2 für die Allschwiler).

Letzter Gegner war das Team aus Birsfelden, das der klare Favorit war. Der CVJM Birsfelden macht seit Jahren sehr gute Arbeit in den kleinsten Kategorien. Die zwei Trainer Michel Donati (U10) und Robert Hänger (U12) sind bekannte Namen und haben viele Erfolge hinter sich. Zudem haben sie mit Ivan Donati den talentiertesten U10-Spieler der Region.

Der CVJM gewann am Ende alle Perioden, in welchen Donati spielte. Den Allschwilern gelang es in diesen Perioden nicht, einen einzigen Korb zu erzielen. Die einzige Periode ohne Donati gewannen die



Der Allschwiler und das Supertalent: Mattia Reinau (rechts) versucht Birsfeldens Ivan Donati vom Ball fernzuhalten. Fotos Tomislav Konstein



Junge Korbjäger: Enea Knupp (vorne) und Nikola Gligorevic im Spiel gegen Liestal.

Allschwiler klar mit 4:0. Trotz der grossen Dominanz verlor der CVJM Birsfelden das Spiel forfait, weil er nur mit fünf statt der erforderlichen acht Spieler antreten konnte.

Alles in allem war es ein sehr erfolgreicher Spieltag für das Pousin-Team aus Allschwil. Schade nur, dass man den Kids nicht die entsprechende Infrastruktur wie in den anderen Ländern bieten kann. In den meisten Hallen der Region fehlen Körbe mit verstellbarer Höhe. Die 45 Zentimeter niedrige Körbhöhe, welche für diese Alterskategorie vorgeschrieben ist, hätte diesen kleinen Kindern viel mehr Freude bereitet, da sie die

Punkte viel leichter hätten erzielen können. Auch in der Gemeinde Allschwil gibt es leider immer noch zu wenig Gehör für dieses Problem. Der BC Allschwil-Algon bleibt aber weiter optimistisch und hofft in Zukunft auf eine Verbesserung.

*für den BC Allschwil-Algon

Resultate:

Liestal Basket 44 – BC Allschwil-Algon 3:4 (6:6, 0:4, 4:0, 0:4, 8:0, 0:2)
BC Allschwil-Algon – BC Bären Kleinbasel 4:2 (2:0, 0:6, 4:0, 4:2, 4:0, 0:4)
BC Allschwil-Algon – CVJM Birsfelden 1:5 (0:8, 0:4, 0:10, 4:0, 0:6, 0:6)

Es spielten: Enea Knupp, Leon Jarmanovic, Mattia Reinau, Lenny Henzen, Nikola Gligorevic, Ilayda Korkmaz, Riccardo Volonté, Casper Stief-Lindh, Daniel Diaz Trivino, Gian-Luca Holzherr. Trainer: Ivan Jankovic.

Fussball 2. Liga inter

Der FC Allschwil lässt zu viele Chancen aus

Gut ging es los im Brüel, wo der FC Allschwil am letzten Samstag den FC Konolfingen empfing. Bereits nach zehn Minuten erzielte Manuel Lack die Führung und es sah auch in der Folge danach aus, als würden die Blauroten ihre Siegesserie auf heimischem Grund ausbauen.

Doch je länger die Begegnung dauerte, umso mehr Chancen liessen die Hausherren aus und bauten so den Gegner auf. Nach einer veritablen Schwächephase zwischen der 30. und der 70. Minute eroberten die Allschwiler die Spielherrschaft wieder. Die Einwechslungen von Isa Mulaj und Umar Gaye für die Offensive trugen ihres dazu bei. Doch im Speziellen Gaye liess beste Möglichkeiten sträflich aus, wofür das Heimteam bestraft wurde. In der Nachspielzeit erzielte Thomas Moser den Ausgleich für Konolfingen.

Morgen Samstag, 1. Oktober, erwartet den FCA in Binningen ein heisser Tanz. Anpfiff im Spiegelfeld ist um 16 Uhr.

Thomas Lässer, dorffuessball.ch

Telegramm

FC Allschwil – FC Konolfingen 1:1 (1:0)

Im Brüel. – 150 Zuschauer. – Tore: 10. Lack 1:0. 92. Moser 1:1.

Allschwil: Schmid; Fedele, Liechti, Cosic, Tschira; Krizoua (83. Jendoubi), Lack, Lomma, Manetsch; Brunner (69. Mulaj), Aluisi (65. Gaye).

Anzeige

Ist ja heizend!

**BIS ZU 5'000.-
GESCHENKT FÜR
HEIZ- ODER
ENERGIEKOSTEN***

* Gültig bis 31.10.16, gem. Hasler Fenster-Reglement, nur für Privatkunden als Direktbesteller, Rabatte nicht kumulierbar.

**HASLER
FENSTER**

Oberwilerstr. 73, 4106 Therwil,
Telefon 061 726 96 26,
haslerfenster.ch